

Beschlussvorlage BV	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 208 - Kinder, Jugend und Familie
	Bearbeiter/in	Jutta Schultes
	Telefon (0202)	563 2879
	Fax (0202)	563 8009
	E-Mail	jutta.schultes@stadt.wuppertal.de
	Datum:	25.05.2012
	Drucks.-Nr.:	VO/0411/12 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
05.06.2012	Bezirksvertretung Oberbarmen	Entscheidung
19.06.2012	Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg	Entgegennahme o. B.
Soziale Stadt Oberbarmen/Wichlinghausen Besetzung des Beirats zum Verfügungsfonds		

Grund der Vorlage

Besetzung des lokalen Beirats zum Verfügungsfonds der Sozialen Stadt Oberbarmen/Wichlinghausen als Voraussetzung zur Förderung von Projekten entsprechend den Richtlinien zum Verfügungsfonds.

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Oberbarmen stimmt der Besetzung des lokalen Beirats zum Verfügungsfonds der Sozialen Stadt Oberbarmen/Wichlinghausen zu.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Dr. Kühn

Begründung

Im Rahmen des Projekts sind Städtebaufördermittel für den Verfügungsfonds bewilligt worden. Grundlage hierfür sind die Richtlinien der Städtebauförderung des Landes NRW und die entsprechenden Richtlinien der Stadt Wuppertal (DRS. Nr. VO/0142/10 vom Februar 2010, Ratsbeschluss am 15.03.2010).

Im Rahmen des gebietsbezogenen Verfügungsfonds sollen damit zeitnah Projekte ermöglicht werden, die der Realisierung der Ziele des Handlungskonzepts – insbesondere der Aktivierung der Beteiligten im Stadtteil und deren aktiver Mitwirkung - dienen.

Über den Einsatz dieser Mittel sollen Bewohner/innen sowie Vertreter von im Gebiet tätigen Institutionen entscheiden. Dabei soll bei der Zusammensetzung darauf geachtet werden, dass möglichst alle wichtigen Themen des Handlungskonzepts abgedeckt werden und unterschiedliche Bevölkerungsgruppen nach Alter, Geschlecht und kulturellem Hintergrund vertreten sind.

In dem nun vorliegenden Vorschlag sind daher Vertreter/innen aus dem Bereich von sozialen Einrichtungen, Jugendeinrichtungen, Kultur, Schulen, Wirtschaft/Beschäftigung, Migrantenorganisationen aufgenommen worden. Darüber hinaus ist die Bezirksvertretung Oberbarmen mit der Bezirksbürgermeisterin und die Bezirksvertretung Langerfeld/Beyenburg mit einem von ihr benannten Mitglied vertreten. Alle aufgeführten Personen haben ihre Bereitschaft zur Mitwirkung signalisiert. Für ein Mitglied des Wuppertaler Jugendrates wird noch eine geeignete Person gesucht, hierfür wird ein Platz reserviert.

Um die Mittel des Verfügungsfonds möglichst bald für das Programmgebiet aktiv einsetzen zu können, wird die Bezirksvertretung um Zustimmung zum Vorschlag der Besetzung des Beirats gebeten.

Über die Arbeit des Beirats wird jährlich berichtet.

Demografie-Check

a) Ergebnis des Demografie-Checks

Ziel 1 – Stadtstrukturen anpassen	+
Ziel 2 – Wanderungsbilanz verbessern	+
Ziel 3 – gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen	+

Kosten und Finanzierung

Im Jahr 2011 sind für den Verfügungsfonds Oberbarmen/Wichlinghausen 88.000 € aus Landes- und Bundesmitteln im Rahmen der Förderung der „Sozialen Stadt“ bewilligt worden. Damit können Projekte bis zu einem Volumen von 110.000 € durchgeführt werden. Der notwendige Eigenanteil in Höhe von 20% der Kosten muss dabei von den jeweiligen Antragstellern erbracht werden. Eine zusätzliche Belastung des kommunalen Haushalts erfolgt nicht.

Im Jahr 2012 sollen weitere 264.000 € beantragt werden, die in Abhängigkeit von der erwarteten Bewilligung der Fördermittel bis zur Mitte des Jahres 2015 eingesetzt werden können.

Zeitplan

Es ist vorgesehen, den Beirat noch im Juni 2012 – spätestens jedoch vor Beginn der Sommerferien - einzuladen.

Anlagen

Anlage 1: Vorschlagsliste für den lokalen Beirat

Anlage 2: Richtlinien der Stadt Wuppertal zum Verfügungsfonds in den Gebieten der Sozialen Stadt/Stadtumbau West

Anlage 3: Demografie-Check